

# Befehlsauswahl auf expliziten Abhängigkeitsgraphen

Sebastian Buchwald, Andreas Zwinkau

Abschlussvortrag Diplomarbeit

Betreuer:

Dipl.-Inf. Michael Beck  
Prof. em. Dr. Dr. h.c. Gerhard Goos

13. Februar 2009



# Übersicht

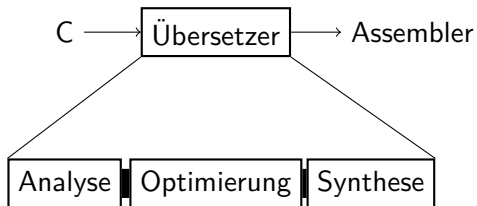
- 1 Grundlagen
- 2 Korrektheit der PBQP-Befehlsauswahl
- 3 Implementierung
- 4 Messungen



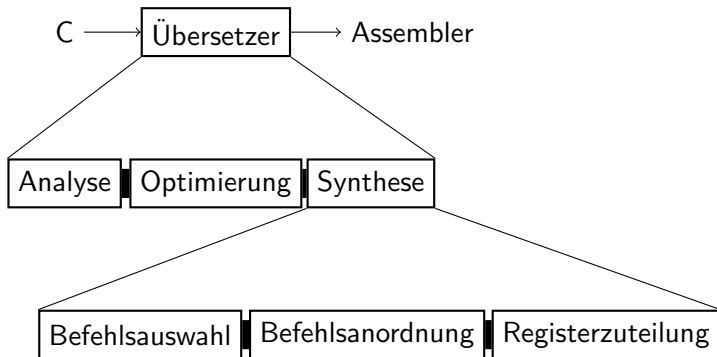
# Übersetzer



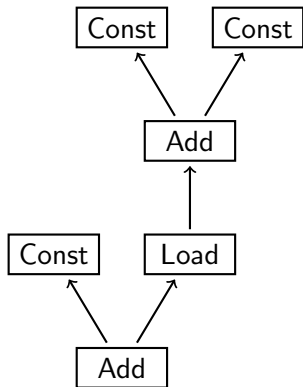
# Übersetzer



# Übersetzer

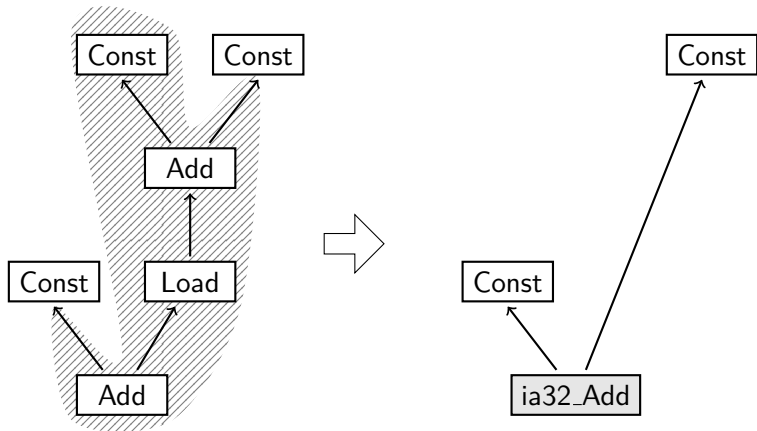


# Explizite Abhängigkeitsgraphen

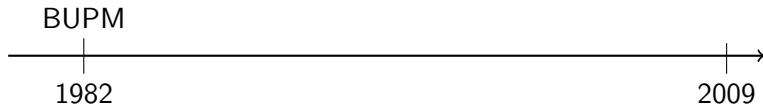


- Knoten repräsentieren Werte
- Kanten repräsentieren Abhängigkeiten
- SSA-Form (Statische Einmalzuweisung)

# Befehlsauswahl

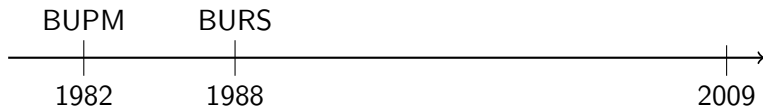


# Generierte Befehlsauswahl



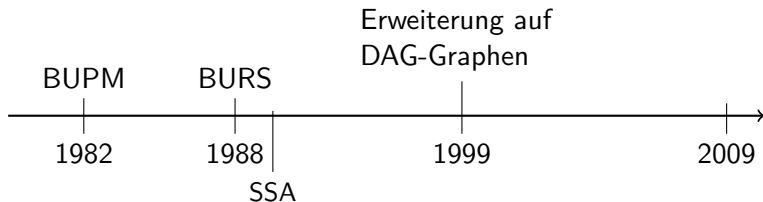
- Baum-Programmgraphen
- Baum-Muster (Spezifikation durch GTES)

# Generierte Befehlsauswahl



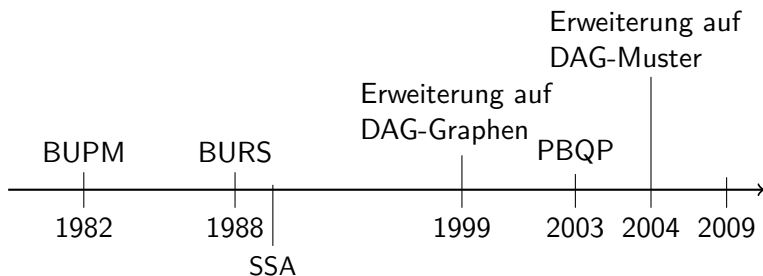
- Baum-Programmgraphen
- Baum-Muster (Spezifikation durch TES)

# Generierte Befehlsauswahl



- DAG-Programmgraphen
- Baum-Muster (Spezifikation durch TES)

# Generierte Befehlsauswahl



- DAG-Programmgraphen
- DAG-Muster

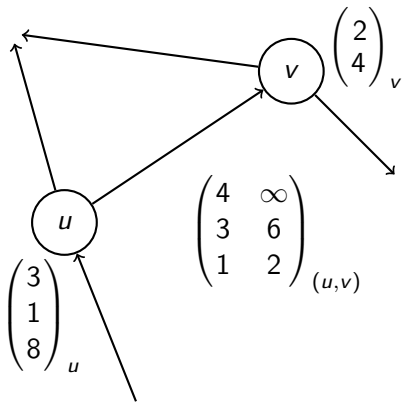
# Überblick über unsere Arbeit

Eine PBQP-basierte, generierte Befehlsauswahl

- Verifikation des Verfahrens
- Implementierung eines Prototyps
- Entwurf einer Spezifikationsprache

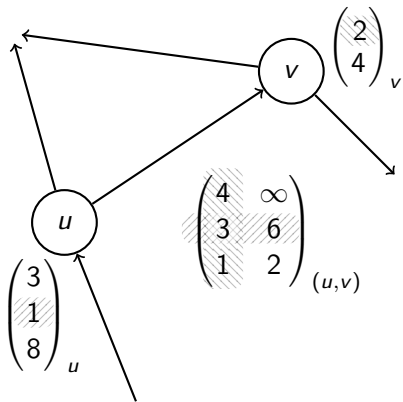


## Partition Boolean Quadratic Problem (PBQP)



- Jeder Knoten besitzt einen Vektor
- Jede Kante besitzt eine Matrix
- Matrix-Dimension passt zu Vektor-Dimensionen der Quell- und Zielknoten

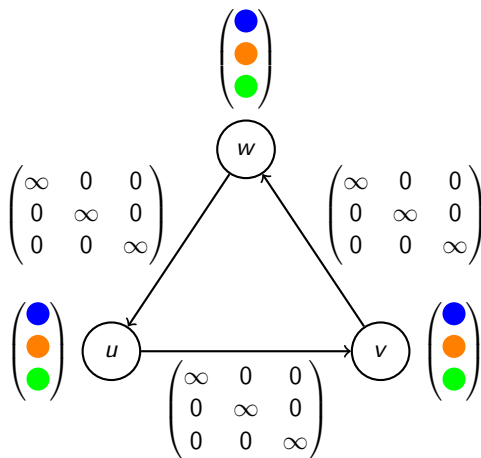
## Partition Boolean Quadratic Problem (PBQP)



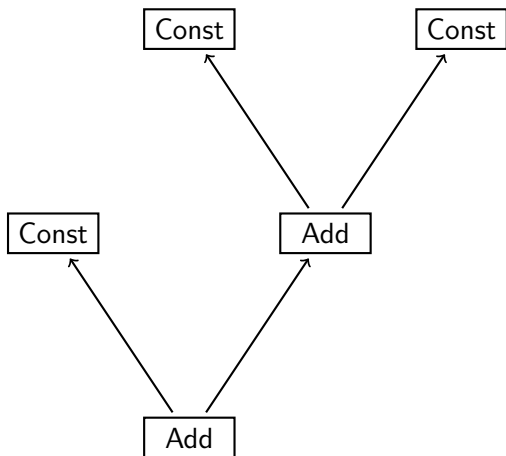
- Optimierungsproblem
- In jedem Vektor soll ein Eintrag ausgewählt werden
- Dadurch wird in jeder Matrix ebenfalls ein Eintrag ausgewählt
- Summe aller gewählten Einträge soll minimiert werden

# Komplexitätsbetrachtung

- Finden der optimalen PBQP-Lösung ist NP-vollständig
- Finden einer PBQP-Lösung ist NP-vollständig

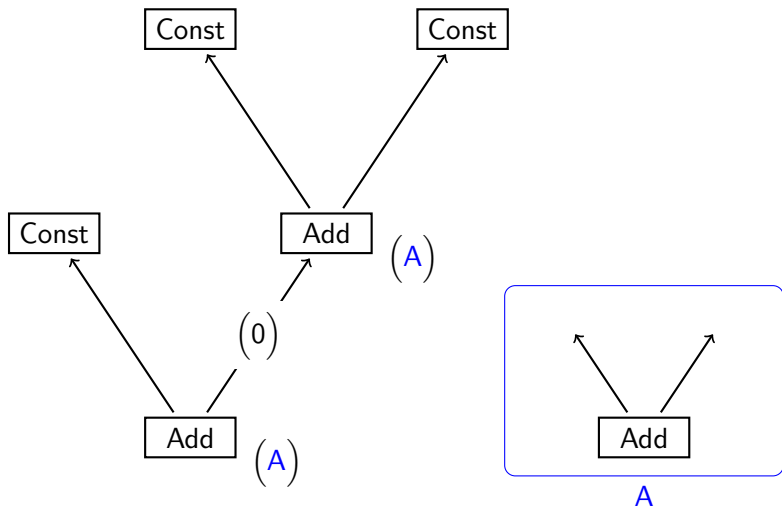


## Abbildung von Befehlsauswahl auf PBQP



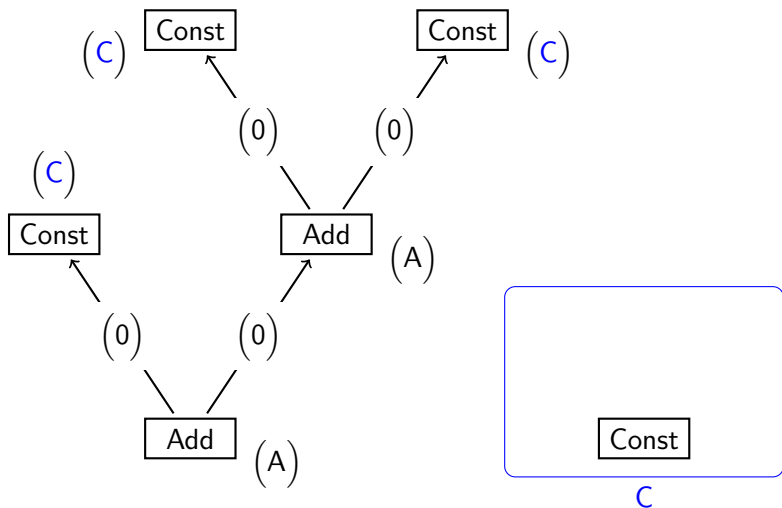
- PBQP-Graph  $\cong$  Programmgraph

## Abbildung von Befehlsauswahl auf PBQP



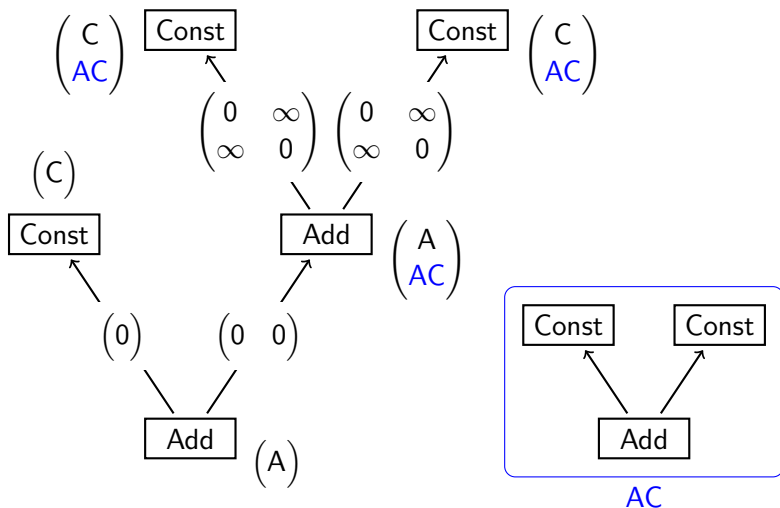
- Jeder Knotenvektor enthält Muster, die den Knoten überdecken

## Abbildung von Befehlsauswahl auf PBQP



- Jeder Knotenvektor enthält Muster, die den Knoten überdecken

## Abbildung von Befehlsauswahl auf PBQP



- Jeder Knotenvektor enthält Muster, die den Knoten überdecken
- $\infty$ -Einträge in Matrizen für inkompatible Muster

# PBQP-Reduktionen

Informationserhaltende Reduktionen:

- Unabhängige Kanten (z.B. Kanten mit einer Nullmatrix)



- Knoten vom Grad Eins

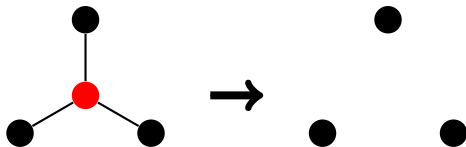


- Knoten vom Grad Zwei



# PBQP-Reduktionen

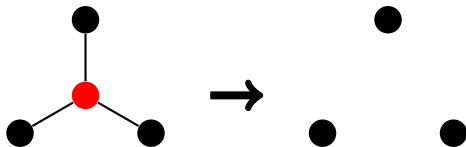
- Heuristische Reduktion



Es wird die lokal günstigste Alternative ausgewählt.

Der Algorithmus ist linear in Graphgröße.

- Heuristische Reduktion



Es wird die lokal günstigste Alternative ausgewählt.

Der Algorithmus ist linear in Graphgröße.

Lösungsgarantie trotz NP-Vollständigkeit?

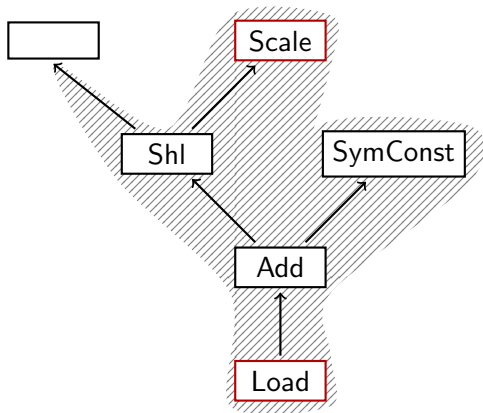
# *Lösungsgarantie trotz NP-Vollständigkeit?*

Ein bisher offenes Problem bei PBQP-basierter Befehlauswahl

- ① Hinreichende Voraussetzungen identifizieren
- ② Lösungsgarantie beweisen

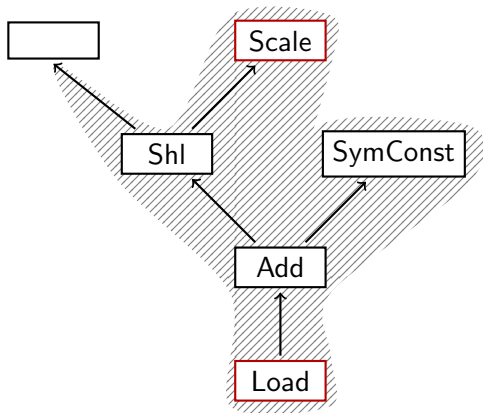


## Erweiterung des PBQP-Lösungsalgorithmus



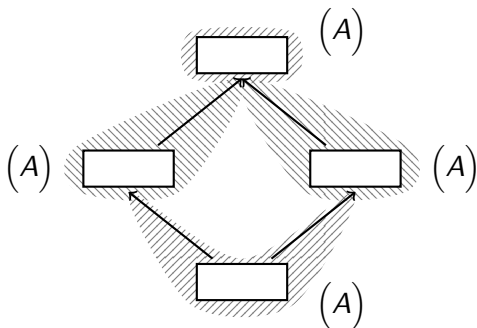
- Inkompatible Auswahl mit bisherigem Algorithmus möglich

## Erweiterung des PBQP-Lösungsalgorithmus



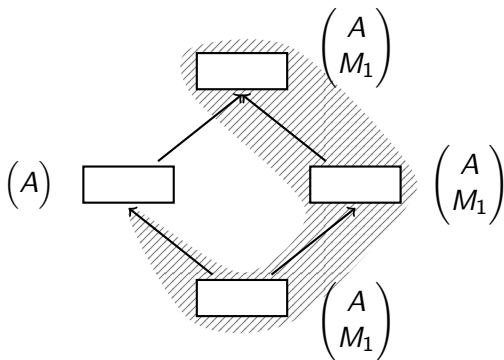
- Inkompatible Auswahl mit bisherigem Algorithmus möglich
- Rekursive Markierung ungültiger Alternativen notwendig

# Motivation der Kompositionalität



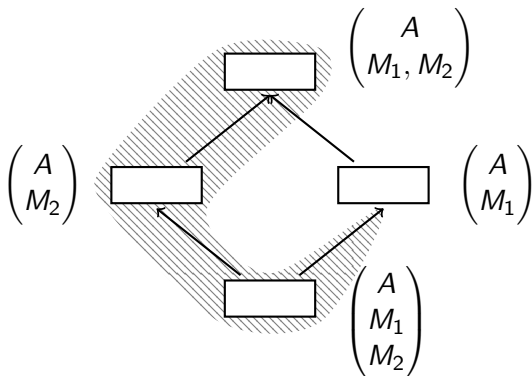
Atomare Muster überdecken den Programmgraph.

## Motivation der Kompositionalität



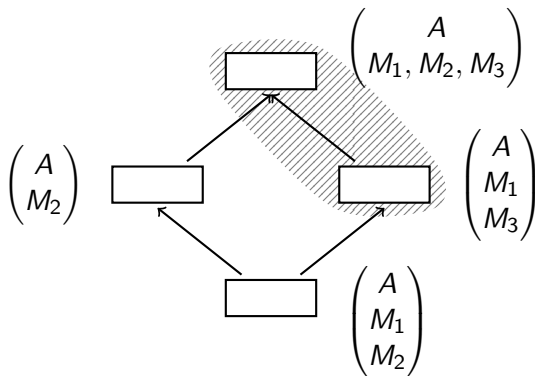
Muster  $M_1$  ist an den überdeckten Knoten eingetragen.

## Motivation der Kompositionalität



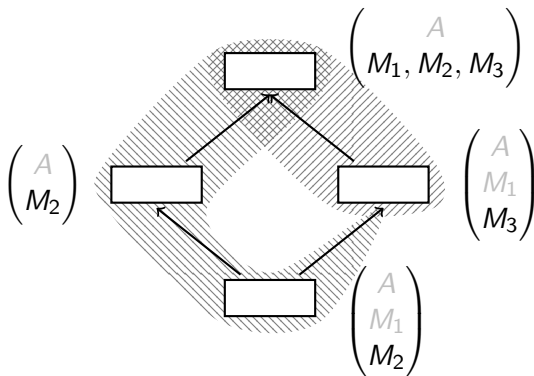
Am Blattknoten sind  $M_1$  und  $M_2$  dieselbe Alternative.

## Motivation der Kompositionalität



Muster  $M_3$  gehört ebenfalls zu dieser Alternative.

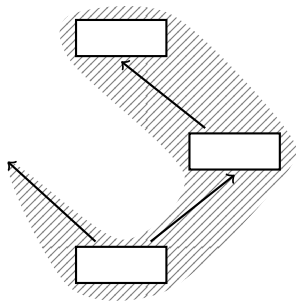
## Motivation der Kompositionalität



Mit Muster  $M_3$  existiert eine weitere Lösung.

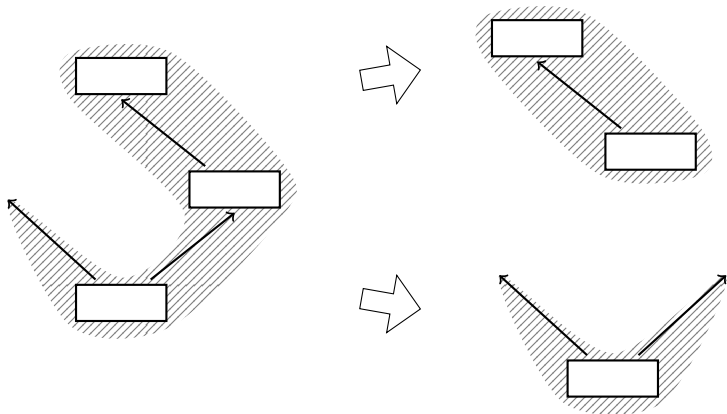


## *Definition: Kompositionalität*



Jedes Muster ...

## Definition: Kompositionalität



Jedes Muster kann an Nachfolgern des Wurzelknotens „aufgespalten“ werden.

# *Bedingungen für Korrektheit*

- Erweiterter PBQP-Lösungsalgorithmus
- Mustermenge atomar-vollständig und kompositional

⇒ Lösungsgarantie



# Automatische Vervollständigung

atomar-vollständig  $\Rightarrow$  kompositional

- Fehlende Muster automatisch aus atomaren Mustern zusammensetzbar
- Meist effizientere Ersetzung möglich

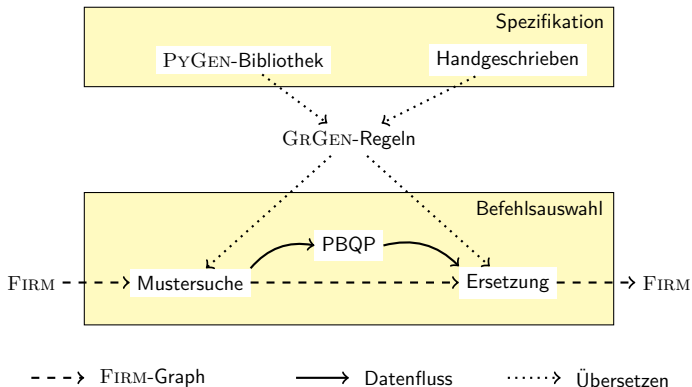


# Implementierung



Bild von <http://flickr.com/photos/huladancer22/530743543/>

# Architektur



# *Bewertung unserer Implementierung*

- ① Laufzeiten der übersetzten Programme
- ② Laufzeiten der Befehlsauswahl
- ③ Umfang der Spezifikation



# SPEC CINT2000

Testprogramm	GCC	LIBFIRM	PBQP	$\frac{\text{LIBFIRM}}{\text{PBQP}}$
164.gzip	187	182	186	97.7%
175.vpr	276	296	292	101.3%
176.gcc	123	130	135	96.5%
181.mcf	327	329	327	100.5%
186.crafty	135	124	134	92.5%
197.parser	257	261	264	98.8%
253.perlbmk	250	196	220	89.1%
254.gap	128	139	142	97.9%
255.vortex	200	206	214	96.3%
256.bzip2	236	242	244	99.2%
300.twolf	459	512	479	107.0%
			Durchschnitt	97.9%

## *Warum nicht besser?*

- Mustermenge
- Optimalität der Auswahl
- Kostenmodell



# Optimalität

Testprogramm	R1	R2	heur.	sub.
164.gzip	6.550	581	0	0
175.vpr	18.412	4.528	42	0
176.gcc	244.541	33.426	52	2
181.mcf	1.782	233	1	0
186.crafty	24.263	6.819	12	0
197.parser	25.297	3.340	0	0
253.perlbnk	99.917	14.869	3	0
254.gap	80.558	19.402	47	0
255.vortex	112.548	17.750	9	0
256.bzip2	6.529	660	2	0
300.twolf	31.602	8.538	32	0
	651.999	110.146	200	2

# Optimalität

- 99,9997 % der Reduktionen optimal
- 2 von 5973 Funktionen suboptimal

⇒ Die Schwachstelle liegt *nicht* im PBQP-Auswahlalgorithmus

# Warum nicht besser?

- Mustermenge
- Optimalität der Auswahl
- Kostenmodell



# Übersetzerlaufzeiten

Knoten	Suche	Auswahl	Ersetzung	PBQP	LIBFIRM	$\frac{\text{PBQP}}{\text{LIBFIRM}}$
71	401 ms	1 ms	1 ms	925 ms	1 ms	925
1.449	420 ms	134 ms	9 ms	1,2 s	10 ms	119
5.734	3,5 s	34 ms	20 ms	4,2 s	65 ms	65
54.948	7,7 s	259 ms	146 ms	8,8 s	588 ms	15
105.376	25,5 s	1,0 s	497 ms	29,3 s	2,3 s	13

Konstante Initialisierungszeit von ca. 0,5 Sekunden

# Spezifikationsumfang



PYGEN (1200 Zeilen)



Handgeschrieben (9000 Zeilen)



Es geht besser!

- Verbesserte Mustersuche
- Verbessertes Kostenmodell und erweiterte Mustermenge
- Verifikation von Erweiterungen des PBQP-Aufbaus
- Schwächere Voraussetzungen durch automatische Verifikation



PBQP-basierte Befehlauswahl ist

- gut geeignet für generative Verfahren
- leistungsfähig und flexibel

Lösungsgarantie

- unter einfachen Voraussetzungen
- bewiesen.



Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit!



# *Kostenmodell*

- ① Je größer das Muster, desto teurer
- ② Vergünstigung für Immediate und Lea
- ③ Multiplikation mit der Ausführungshäufigkeit

